



In der Jahreshauptversammlung des Ski-Clubs wurden Siegfried Böckling für 50-jährige Mitgliedschaft (Zweiter von links) und Peter Fritz (rechts) für 25-jährige Vereinstreue im Beisein von Birgit Theis vom Vorstand (links) und Club-Präsident Andreas Berneiser (Zweiter von rechts) geehrt.

Foto: Ski-Club

# Jetzt auch Bogensport im Angebot

## Jens Güth neuer Vize-Präsident des Elzer Ski-Clubs / Kinder- und Jugendarbeit wird ausgebaut

Von Bernd Lormann

**ELZ.** Der 400 Mitglieder starke Elzer Ski-Club hat einen neuen Zweiten Vorsitzenden. Nach rund 30-jähriger Vorstandstätigkeit ist Klaus-Peter Lippert von seinem Amt als Vizepräsident des Clubs zurückgetreten. In der Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus wurde Jens Güth einstimmig zum neuen Zweiten Vorsitzenden und damit als Stellvertreter von Andreas Berneiser gewählt. Jens Güth gehörte vor seiner Wahl bereits als Beisitzer dem Vorstand an.

Turnusgemäß standen zur Generalversammlung weitere Vorstandsergänzungswahlen an. Einstimmig gewählt wurden Tanja Schmidt als Zweite Kassiererin, Birgit Theis als Zweite Schriftführerin, Christoph Budzus als Sportwart Ski, Michael Schenk als Erster Beisitzer, Benni Reichwein als Dritter Beisitzer und Simon Budzus als Jugendwart.

Vorsitzender Andreas Berneiser, der zur Jahreshauptversammlung auch den neuen Elzer Bürgermeister Matthias Schmidt (CDU) begrüßen konnte, ehrte langjährige Mitglieder. Die silberne Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Ulrike Wingenbach, Pia Jung, André Jung, Matthias Schäfer, Peter Schäfer, Michael Priester, Nicole Hartung, Claudia Hahn, Nina Hofmann, Sven Ewen, Peter Fritz und Laura Fritz. Die Ehrennadel in Gold für 40-jährige Vereinstreue erhielten Holger Martin, Michael Berneiser, Karl-Heinz Müller und Markus Bräunche. Mit einer Urkunde für 50-jährige Mitgliedschaft wurden Siegfried Böckling, Ralf Schäfer und Susanne Berneiser ausgezeichnet.

Wie aus dem Jahresbericht des Vorsitzenden Andreas Ber-

neiser hervorging, waren an nur einem Wochenende die Skihütte auf dem Knoten bei Oberrod geöffnet und der Lift in Betrieb. Die alte Pistenraupe hätte noch nicht verkauft werden können. Weil aber die neue Pistenraupe einen kleinen Defekt hatte, konnte auf das Ersatzgerät zugegriffen werden. Im Frühjahr, so der Vorsitzende, sei kostenneutral ein Quad angeschafft worden und stünde mit Straßenzulassung zur Verfügung. Im vergangenen Jahr sei die Hütte auf dem Knoten gemeinsam mit dem „Dorftreff Oberrod“ alle zwei Wochen sonntags nachmittags geöffnet und bewirtschaftet worden. Das werde auch in diesem Jahr wieder der Fall sein. Die Bewirtschaftung werde vom „Dorftreff Oberrod“ übernommen.

In seiner Vorschau auf die Jahre 2024 und 2025 kündigte Andreas Berneiser eine Verstärkung der Kinder- und Jugendarbeit sowie eine Verbesserung des Clublebens in und um das Tennishaus am Sandweg an. Für den Wettkampfsport habe der Verein elf Tennisspieler für eine Herrenmannschaft in der Kreisliga B gemeldet. Damit sei der Club seit längerer Zeit wieder im Wettkampfsport dabei. Das Angebot an professionellem Tennistraining werde weiter ausgebaut. Beim Familienfest im Vorjahr habe der Club den Bogensport vorgestellt. Inzwischen verfüge der Verein über zwei vollständige Ausrüstungen und werde diesen Sport künftig den Mitgliedern anbieten. Im Skisport, so Berneiser, hoffe er wieder auf Wettkämpfe. Die Aktivitäten am Knoten richteten sich nach den Schnee-Verhältnissen. Mit Boule, Tennis, Stockschießen, Darts und Bogenschießen verfüge der Ski-Club Elz zum Skisport inzwischen über ein breites zusätzliches Angebot.